

„Erhöhung der Sicherheit von Atemluftflaschen durch Abströmsicherungen und deren Kennzeichnung (blaues Handrad)“

Das Referat 8 hat auf der Herbstsitzung 2018 eine einheitliche Kennzeichnung der Ventile für Druckgasbehälter (Atemluftflaschen) mit einem blauen Handrad vereinbart und beschlossen. Bisher wurden die Kennzeichnungen der Abströmsicherung hersteller-spezifisch ausgeführt, was im Anwenderfeld immer wieder zu Verunsicherungen führte.

Eine Abströmsicherung ist eine Sicherheitseinrichtung in einer Atemluftflasche, die bei einem plötzlichen Austreten von Druckluft (z.B. durch unbeabsichtigtes Öffnen oder Abbruch eines Ventils) aktiv wird und die Luftmenge reduziert. Sie soll verhindern, dass die Flasche durch den Rückstoß beschleunigt wird, unkontrolliert umherfliegt und dabei Personen- und/oder sachs Schäden verursacht.

Diese technische Einrichtung ist von der vfd als notwendige Ergänzung in die Richtlinie vfd RL 0810, Anhang 02/DGUV I 205-014 „Ermittlung der Gebrauchstauglichkeit für die Deutschen Feuerwehren“ (ehemals vfd RL 0802) aufgenommen worden.

Den Feuerwehren wird empfohlen entsprechende Nachrüstungen der „Abströmsicherung“ bei den nächsten Festigkeitsprüfung (Hydraulische Prüfung) vornehmen zu lassen. Die Umrüstung von grauen Handrädern (bisherige herstellereigene Kennzeichnung für eine Abströmsicherung) auf blaue, kann unabhängig davon erfolgen.